





schwinden f. B. Vermutungen laut wurden. Ausfichtslose Liebe hat das Paar in den Tod getrieben.

|| **Berlin**, 28. Juli. Den Abendblättern zufolge ertranken in der vergangenen Nacht bei einer Kahnfahrt auf der Ober-Spree 4 Personen.

|| **Berlin**, 28. Juli. Das Berl. Tageblatt meldet aus Warschau, daß nachts eine Kette von Strolchen die russische Eisenbahnstation Koprga überfiel, demolierte, 6 Eisenbahleute schwer verwundete und die Bahnkasse plünderte.

|| **Berlin**, 28. Juli. Der Lokalanzeiger meldet aus London: Bei starkem Nebel strandete gestern Abend bei der Guernseyinsel ein französischer Frachtdampfer mit einer Weizenladung von 500 Tonnen. Der Verlust von Menschenleben ist nicht zu beklagen. Dieser Unfall hatte Anlaß zu dem unbegründeten Gerüchte gegeben, daß ein großer Passagierdampfer des Nordd. Lloyd gescheitert sei.

### Ausländisches.

\* **Frag**, 28. Juli. Eine Zeitung meldet, daß der russische Priester Gapon, der Führer der so blutig niedergeschlagenen Januar-Demonstration der Petersburger Arbeiter, im Kurort Franzensbad bei Eger eingetroffen sei.

\* **Wien**, 28. Juli. Das Lemberger Polenblatt Slowo Polska nimmt eine scharfe Haltung gegen den Dreibund ein. Die Polen Oesterreichs und der Polenklub des Abgeordnetenhauses müßten mit der Dreibundpolitik brechen und dahin streben, daß Oesterreich-Ungarn aus dem Dreibund trete und mit England, Frankreich und Rußland eine starke Vereinigung gegen Deutschland bilde.

\* **Budapest**, 28. Juli. Der Minister des Innern, Kristoffy, empfing eine Abordnung des sozialdemokratischen Parteiverbands und erklärte, er würdige sehr die Bestrebungen der Arbeiterschaft, ihr Los zu verbessern, und halte die Forderung des allgemeinen Stimmrechts als eines Mittels, um ihre gesellschaftliche Lage zu verbessern, für durchaus berechtigt. Die Verächtlichung weiterer Schichten bei der Wahlrechtsreform sei eine Vorbedingung, um wirtschaftliche und soziale Reformen unter Mitwirkung der vorwiegend beteiligten Kreise durchzuführen. Gleichzeitig würde ein solches Wahlrechts Reformen zur Folge haben, die den unfruchtbaren staatsrechtlichen Kämpfen ein Ende machen. Der Minister fügte hinzu, er müsse betonen, daß er nicht als Minister spreche, da er als Mitglied des außerhalb der Parteien stehenden Kabinetts nicht die Macht besitze, diese Ideen im Parlament zu verwirklichen.

|| **Marseille**, 28. Juli. Heute vormittag fand unter Beteiligung einer großen Volksmenge die Beisetzung der Opfer des gesunkenen Unterseeboots Farfadet statt. Marineminister Thomson, der der Feier bewohnte, hielt auf dem

Bahnhof eine Ansprache, in der er den bei den Rettungsarbeiten beteiligten französischen und deutschen Seelenten seine Anerkennung aussprach.

\* **Petersburg**, 27. Juli. Nach einem Telegramm aus Bladivostok ordnete der dortige Höchstkommandierende in Anbetracht der militärischen Lage an, daß dem Kommandanten der Festung alle in der Festung befindlichen Land- und Seestreitkräfte unterstellt werden, darunter auch das von den Kreuzern gelandete Detachement. Der Hafenkommandant wird dem Kommandanten der Festung unmittelbar beigeordnet und dieser wird alle auf das Marinereffort bezüglichen Anordnungen durch Vermittelung des Hafenkommandanten ergehen lassen.

\* **Odeffa**, 28. Juli. Große Aufregung verursachte eine Proklamation des Generalgouverneurs, in welcher die Juden beschuldigt werden, die Urheber aller Unruhen zu sein. Ohne Juden hätte es keine Potemkin-Affäre gegeben. Weiter heißt es, daß der Generalgouverneur darüber erzürnt sei, daß die Juden sich erlaubt hätten, ihm Briefe zu schreiben, in denen er und die Polizei beschuldigt werden, die antisemitische Bewegung nicht nur zu dulden, sondern sogar stark zu unterstützen. Man befürchtet, daß die unteren Schichten der Bevölkerung durch die Proklamation zu Gewalttätigkeiten gereizt werden.

|| **Stockholm**, 28. Juli. Der Beschluß des Reichstags in der Unionsfrage ist heute offiziell dem norwegischen Stortingspräsidenten Berner mitgeteilt worden.

|| **Christiania**, 28. Juli. Der Sonderantrag des Stortings hat einstimmig beschlossen, die Annahme des Regierungsentwurfes betr. die Vornahme einer Volksabstimmung zu empfehlen.

|| **Christiania**, 28. Juli. Das Storting hat heute einstimmig gemäß dem Antrag des Spezialausschusses beschlossen, am 18. August eine Volksabstimmung über die Frage der Unionsauflösung abzuhalten, nachdem ein Antrag des Abg. Egede-Nissen, die Frage der zukünftigen Verfassung Norwegens mit in die Volksabstimmung einzubeziehen, mit allen gegen die Stimme des Antragstellers abgelehnt worden war.

|| **Liverpool**, 28. Juli. Hier stießen gestern auf dem Waterloo-Bahnhof 2züge aufeinander. Mehr als 20 Personen wurden getötet, viele verwundet.

|| **London**, 28. Juli. Der Zusammenstoß bei der Waterloo-Station ist dadurch herbeigeführt worden, daß der elektrische Expresszug, der mit einer Geschwindigkeit von 30 bis 40 Meilen pro Stunde fuhr, infolge falscher Weichenstellung auf einen leeren auf einem Nebengleise stehenden Zug auffuhr. Der erste Wagen des Expresszuges, worin 25 Passagiere saßen, wurde gänzlich zertrümmert. 20 Personen waren sofort tot, der Rest wurde verwundet und unter den Trümmern begraben. Die Linie, worauf sich der Un-

fall ereignete, war die erste, die für den elektrischen Fernverkehr in England eröffnet worden war.

|| **Lissabon**, 28. Juli. Die portugiesische Regierung hat beschlossen, den Beitritt zu der vom Sultan von Marokko vorgeschlagenen Konferenz zu erklären.

\* **Konstantinopel**, 28. Juli. Die türkischen Blätter melden offiziell, daß Marschall Ahmed Fezi Pascha einen neuen Sieg in Yemen (Arabien) errungen habe. Es gelang den Truppen, die Aufständischen aus dem befestigten Plage Tie in der Landschaft Assir zu vertreiben und in Abha einzumarschieren, wo die Aufständischen bei der Belagerung an 1000 Mann verloren haben. 50 Führer derselben wurden gefangen genommen. Auch aus anderen Distrikten wurden die Aufständischen mit vielen Verlusten vertrieben. Die Truppen hatten nur unbedeutende Verluste.

\* **New-York**, 28. Juli. Nach einer Meldung der „Tribune“ verlangt China hundert Millionen Dollars von den Kriegsführenden wegen der Okkupation der Mandchurie.

### Der russisch-japanische Krieg.

|| **Tokio**, 28. Juli. Admiral Katoaka berichtet: Am 21. Juli wurde ein Geschwader nach der Castriesbucht gesandt und fand den Leuchtturm von Kresta-Lamp verlassen. Das Geschwader dampfte hierauf weiter und erreichte die Basaltinsel, von wo man in der Richtung des Postamtes von Alexandrowst 4 Geschütze wahrnahm, welche zu feuern begannen, aber unmittelbar darauf zum Schweigen gebracht wurden. Die Stadt brannte. Ein magazinähnliches Gebäude explodierte. Der Admiral meldet ferner über die Lage auf Sachalin, daß die Russen sich nach dem 30 Meilen südöstlich von Alexandrowst liegenden Luikoff hinter eine Hügelkette zurückgezogen haben, welche die Gegend von Alexandrowst von der offenen Ebene trennt. Hier sind die Russen vollständig isoliert, da eine Landstraße nicht vorhanden ist und sie unmöglich lange Stand halten können. Es wird daher erwartet, daß sie sich bald ergeben. Dieser Sieg würde die Japaner zu unumschränkter Herren der ganzen Insel machen. — In Tokio herrscht große Freude über den Erfolg der Expedition nach Sachalin, ebenso über die Trappenlandung und die Wegnahme des Leuchtturmes in der Castriesbucht, umso mehr, als dabei japanische Truppen zum ersten Male in eigenes Gebiet des Feindes eintraten.

### Neueste Nachrichten.

|| **London**, 29. Juli. Daily Telegraph meldet aus Tokio: Eine mächtige japanische Flotte blockiert jetzt Bladivostok und starke japanische Geschwader überwachen die Küsten von Sachalin, Sibirien und Korea.

Verantwortlicher Redakteur Ludwig Lauf, Altensteig.

## Zucker-Abschlag!

Von einem noch frühzeitigen günstigen Einkauf heute eingetroffenen Doppelwaggon Mannheimer Raffinade offerieren wir:

Zucker, la. Mannheimer bei Gut	23 Pfg.		
" " " bei 10—12 Wfd.	24 "		
" " " ausgewogen 1 Wfd.	25 "		
<b>Würfelzucker, Tafel egal feinkorn</b>		<b>grobkorn</b>	
1 Wfd.	27	28	Pfg.
in netto 5 Wfd.-Baketen	26	27	"
in Kisten 25 Wfd.	26	27	"
50	26	27	"

<b>Kristallzucker, zum Einmachen</b>			
bei 3—5 Wfd.	26 Pfg.	bei 10 Wfd.	25 Pfg.
" 25 "	25 "	" 50 "	24 1/2 "
" 100 "	24 "	" 200 "	24 "

<b>Sand-Raffinade, ff. zum Backen</b>			
bei 3—5 Wfd.	27 Pfg.	bei 10 Wfd.	26 Pfg.
" 25 "	26 "	" 50 "	25 1/2 "

Preise netto gegen bar.

Altensteig. **Chr. Burghard jr.**  
**Fr. Flaig, Conditör.**

## Pergament-Papier

empfehlen für die gegenwärtige Verbrauchszeit bestens  
**W. Nieker'sche Buch- und Schreibwarenhandlung**  
L. Lauf.

## Altensteig. Fabrikversteigerung.

Am Dienstag (Salobimarkt) nachmittags von 2 Uhr ab bringe ich in meiner Wohnung (Poststraße), verschiedene mir entbehrliche Sachen zum Verkauf. Unter anderem:  
1 vollständiges Bett, 1 Kommode mit Schreibpult, 1 Sofa, 1 Kleiderkasten, 1 Nähmaschine, 1 guten Petroleumherd, verschiedene sonstige Gegenstände und auch Küchengeräte.  
Veronika Scheurer Bwe.

## Altensteig. Garbenbänder

mit Schlaufen und mit Hölzer naturfarbig und gefärbt empfiehlt  
**Karl Kohler**  
Seiler.

Altensteig. Ungefähr 28 ar schönen

## Haber

hat auf dem Halm zu verkaufen  
**Joh. Schuler**  
Schuhmacher.

## Altensteig.

## Wegen vorgerückter Saison

gebe ich

Sen- und Dunggabeln, Senrechen, Senzangen, Seilrollen, Sensen, Sichel, Wörbe, Rümpe, Sensenringe, Wekstein, Getreidemleger usw.

zu herabgesetzten Preisen

ab.

Hochachtungsvoll

**W. Beerli.**

## Most-Rosinen, Sultaninen & Corinthen

6 verschiedene Sorten

nur tadellose, haltbare Frucht à Mh. 11 bis Mh. 17 per Str.

empfehlen

**G. W. Luz Nachfolger**  
**Fritz Bühler jr.**



# Zucker nochmals billiger!

Ich möchte nicht versäumen, die Preise für den Artikel neuerdings zu regulieren und offeriere

Ia. Waghäusler Raffde. bei Gut **23** Pfg. das Pfund

Ia. Böblinger Raffde. vom Vorrat und aus einer auf den Jakobimarkt eintreffenden Ladung bei Gut **24** Pfg. d. Pfd.

Sämtliche Beisorten dementisprechend!

## C. W. Luz Nachfolger Fritz Bühler jr.

Altensteig.  
**Ia. Allgäuer Limburgerkäse**  
in Risten à 25, 30, 50 Pfund  
à 34, 36, 38, 40 Pfg.  
bei 10 Pfund Abnahme je 2 Pfg. höher empfehlen  
in nur la. haltbarer  $\frac{1}{2}$  reifer Ware  
**Chr. Burghard jr.**  
**Fr. Flaig, Conditior.**

### Keine Trunksucht mehr.



Eine Probe von dem wunderbaren Sozapulver wird gratis geschickt.

Kann in Kaffee, Thee, Essen oder Spirituosen gegeben werden, ohne daß der Trinker es zu wissen braucht.

Sozapulver ist mehr wert wie alle Neden der Welt über Enthaltsamkeit, denn es erzielt die wunderbare Wirkung, daß die Spirituosen dem Trinker wehlig vorkommen. Soza wirkt so still und sicher, daß Frau, Schwester oder Tochter ihm dasselbe ohne sein Mitwissen geben kann und ohne daß er zu wissen braucht, was seine Besserung verursacht hat.

Soza hat Tausende von Familien wieder veredelt, hat von Schande und Unruhe Tausende von Männern gerettet, welche nachher kräftige Mitglieder und tüchtige Geschäftsleute geworden sind. Es hat manchen jungen Mann auf den rechten Weg zum Glück geführt und das Leben vieler Menschen um mehrere Jahre verlängert.

Das Institut, welches das echte Sozapulver besitzt, sendet an diejenigen, die es verlangen, eine Probe gratis. Es wird als ganz unschädlich garantiert.

Gratis Probe  
Nr. **3534.**  
Schneiden Sie diesen Kupon aus, und schicken denselben noch heute an das Institut. Briefe sind mit 20 Pfg. zu frankieren.

**Coza Institut**  
(Dept. 3534)  
62, Chancery Lane,  
London, W. C. (England).

Altensteig.  
**Echten Friedrichsdorfer Zwieback**  
ärztlich empfohlen für Kranke und Magenleidende; das beste Gebäck zu Kaffee.  
**Thee und Chocolate**  
stets frisch zu haben bei  
**Fr. Schäfer.**

Altensteig.  
Sehr schöne  
**Kuh**  
(Stimmell-Krsg.) mit dem ersten Kalb verkaufe preiswert  
**Fritz Faust**  
zur oberen Mühle.

Altensteig.  
**Rosinen und Zibeben**  
zur Mostbereitung empfiehlt äußerst billig  
**W. Beerli.**

Altensteig.  
20 ar Alter beim Hagenwäldle (Weg. Spielberg)  
**Winterweizen**  
mit Kleeseinfaat verkauft  
**Fritz Faust**  
zur oberen Mühle.

Altensteig.  
**Ia. Pitsch-Pine Böden**  
in verschiedenen Längen und Stärken

**Ia. Dörrittleine**  
anerkannt bestes und dauerhaftestes **Stallpflaster**  
für Pferde, Rindvieh und Schweine billigt bei  
**G. Schneider**  
Baumaterialien-Geschäft.

Zweckmäßige **Ventilations-Klappe**  
für Stallungen, aus imprägnierten Korbrettern (System Fritz)  
rostet, verfault und schmilzt nicht. In jedem Stall leicht anzubringen.  
**Der Obige.**

Altensteig.  
**Feinsten Zwieback**  
gezuckert und ungezuckert sowie **Kindermehl**  
stets frisch zu haben bei  
**Fr. Flaig, Conditior.**

Auf 1. September oder Oktober wird ein solides, ehrliches **Mädchen**  
das Kenntnisse im Kochen hat und in den Hausarbeiten bewandert ist, neben zweitem Mädchen in die Küche gesucht.  
Bei entsprechender Leistung guter Lohn und dauernde Stellung.  
Frau Fabrikant **Schickhardt**  
Ebhausen, O.A. Nagold.

Altensteig.  
Eine kleine Partie durchreise **Allgäuer Limburger-Käse**  
(vollfette Ware)  
trotz Aufschlag pfundweise 36 Pfg., von 10 Pfund an 33 Pfg. empfiehlt  
**C. W. Luz Nachf.**  
**Fritz Bühler jr.**

Altensteig.  
Einige Sud **Malz**  
hat jede Woche abzugeben  
**Dieterle & Stern.**

Altensteig.  
1 neuen **Viktoriawagen**  
(ein und zweispännig) solid gebaut verkauft  
**Christian Bühler**  
Schmied.

Nach **Amerika von Antwerpen**  
mit 12000 tons grossen Doppelschrauben-Dampfern der **Red Star Linie**  
Erstklassige Schiffe. — Mässige Preise. — Vorzügliche Verpflegung. — Abfahrten wöchentlich Samstags nach New-York.  
Auskunft beim Agenten:  
**W. Rieker, Altensteig**  
Dorferstrasse.

**Balmin**  
reines Pflanzenfett, fein wie Butter, frisch eingetroffen bei  
**Fritz Flaig, Altensteig.**

Altensteig.  
Zur gegenwärtigen Ver-  
brauchszeit empfehle ich:  
**Einmach-Gläser**  
**Honig-Gläser**  
mit Schraubenverschluss  
**Einmach-Töpfe**  
**Conserven-Gläser**  
**Gelee-Gläser**  
**Einfach-Krüge**  
**Stroh-Kolben**  
**Demijohns-Kolben**  
**Fliegen-Gläser**  
zu äußerst billigen Preisen.  
**Chr. Burghard jr.**

**Trachtbriefe**  
sind zu haben in der  
**W. Rieker'schen Buch- und Schreibwarenhandlung.**

**Kirchliche Nachrichten.**  
**Sonntag, 30. Juli.**  $\frac{1}{2}$ , 10 Uhr Predigt, Joh. 5, 19—29. Lied: 347. Christenlehre und Bogen-gottesdienste fallen aus.  
In der evang. **Gemeinschaft** fällt die Sonntagnachmittags-Versammlung aus.

Altensteig.  
**Methodisten-Gemeinde.**  
**Sonntag vorm. 9 $\frac{1}{2}$  Uhr** Predigt 12 Uhr Sonntagsschule. Abends 8 Uhr Predigt. Donnerstag ab. 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Bibelstunde.

Altensteig.  
**Fruchtpreise.**  
Schranzenzettel vom 26. Juli.  
Haber . . . . . 8 50 — —  
Kernen . . . . . 9 60 — —  
Gerste . . . . . 10 — — —  
Roggen . . . . . 9 — — —  
Weizen . . . . . 8 50 — —

**Virtualienpreise:**  
 $\frac{1}{2}$  kg. Butter . . . . . 1 — —  
9 Eier . . . . . 12 — —

**Gestorbene.**  
Calw: Matthäus Rothfuß, 58 Jahre.  
Grundach: August Steudel, Warrer a. D. 78 Jahre.  
Hieszu: „Der Sonntags-Gast“ Nr. 31.

